

**Wiens Lebensmittelversorgung.****Der neue Küchenzettel in den Versorgungshäusern.**

Der Stadtrat hat mit Rücksicht auf die außergewöhnlichen Zustände in der Lebensmittelversorgung beschlossen: Die tägliche Brotration der über 14 Jahre alten Pflinglinge der geschlossenen Armenpflege wird mit 210 Gramm festgesetzt, die restlichen 50 Gramm Mehl sind zur Speisenzubereitung zu verwenden. Die Verabreichung besonderer Festtagskost wird bis auf weiteres eingestellt. Die Gemüse-ration wird von 0.3 Liter auf 0.4 Liter erhöht. Dem in Naturalauspeisung stehenden Personal ist das Getränk durchwegs zu reluieren. Als Abendessen wird entweder eingekochte Suppe, Gemüse oder Milchspeise verabreicht. An Stelle des Frühstückes oder Tausenlaffees kann bei Milchknappheit auch Einbrennsuppe, Tee oder schwarzer Kaffee gegeben werden. Vorstehende Anordnungen finden auch auf die Bürgerpflinglinge sinngemäß Anwendung. Die dritte Verpflegskasse wird aufgelassen. Die Pflinglinge erhalten dafür das Recht, sich zum entgeltlichen Bezuge eines warmen Nachtmahles zu melden, das im Bürgerversorgungshause in der gleichen Weise wie in den anderen Versorgungshäusern herzustellen ist.